

Streichung der "2-Meter-Regel" einschl. entspr. Bußgeldbestimmung im Waldgesetz Baden-Württemberg



Von:

DIMB e.V. (Tilman Kluge) - Ref. Umwelt)

An:

Landtag

Region:

Baden-Württemberg

Kategorie:

Sport

Status:

Die Zeichnungsfrist ist beendet

ZEICHNUNG BEENDET

58.210

UNTERSTÜTZER

34.180

IN BADEN-WÜRTTEMBERG

50.000 benötigt

> [PETITION](#)

[DEBATTE](#)

[NEUIGKEITEN](#)

Streichung der "2-Meter-Regel" einschl. entspr. Bußgeldbestimmung im Waldgesetz Baden-Württemberg

-

Diese Petition wird von dem gemeinschaftlichen Willen der Deutschen Initiative Mountainbike (DIMB), des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC), des Badischen Radsportverbandes (BRV) und des Württemberischen Radsportverbandes

Weiterempfehlen / Teilen

[Email weiterleiten](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

(WRSV) getragen.

Ziel:

In §37 Abs.3 Satz 2 Landeswaldgesetz Baden-Württemberg (LWaldG) "Nicht gestattet sind das Reiten auf gekennzeichneten Wanderwegen unter 3 m Breite und auf Fußwegen, das Radfahren auf Wegen unter 2m Breite sowie das Reiten und Radfahren auf Sport- und Lehrpfade" ist die Passage "das Reiten auf gekennzeichneten Wanderwegen unter 3 m Breite und auf Fußwegen, das Radfahren auf Wegen unter 2 m Breite sowie" ersatzlos zu streichen, ebenso dto. §83 Abs.2 Nr.1 (Bußgeld), soweit er sich auf die zu streichende Textpassage bezieht.

Die Petition verfolgt daher das klare Ziel "Weg mit der "2-Meter-Regel" in Baden-Württemberg". Erreicht werden soll eine praxisnahe gesetzliche Regelung, die Radfahrer, insbesondere Mountainbiker, nicht diskriminiert und auf persönliche Verantwortung des Waldbesuchers, also vor allem gegenseitige Rücksichtnahme setzt.

Begründung:

§ 14 Abs.1 Bundeswaldgesetz (BWaldG) regelt, dass (ohne Limit) Radfahren im Wald auf Straßen und Wegen erlaubt ist. Die Rahmenvorschrift des § 14 Abs. 2 Satz 1 i. V. m Abs. 1 Satz 2 BWaldG gibt den Ländern die Gesetzgebungskompetenz, bezüglich des Radfahrens (Reitens,...) im Walde die Einzelheiten zu regeln. Dabei können sie das Radfahren (Reiten,...) im Wald aus wichtigem Grund, insbesondere des Forstschutzes, der Wald- oder Wildbewirtschaftung, zum Schutz der Waldbesucher oder zur Vermeidung erheblicher Schäden (....) einschränken (dto. Abs.2).

Das Land Baden-Württemberg hat insoweit in § 37 Abs. 3 Satz 2 LWaldG geregelt, daß das Radfahren im Wald nur auf > 2m breiten Wegen, erlaubt ist ("2-Meter-Regel"). Weitergehend dürfen Waldbesitzer darüber hinaus (aber ebenfalls nur aus wichtigem Grund (... s.o.) das Radfahren im Wald einschränken (vgl. §38 Abs.1 LWaldG).

Solche Einschränkungen bzw. damit verbundene Sperrungen müssen für Betroffene, also vor allem hinsichtlich des "wichtigen Grundes", nachvollziehbar sein. Die "2-Meter-Regel" erfüllt diese Voraussetzungen nicht. Sie ist völlig unverständlich und grenzt pauschal, also ohne jeglichen vernünftigen oder wichtigen Grund, einen wesentlichen Anteil der Waldwege aus dem generellen Waldbenutzungsrecht aus.

[Google+](#)

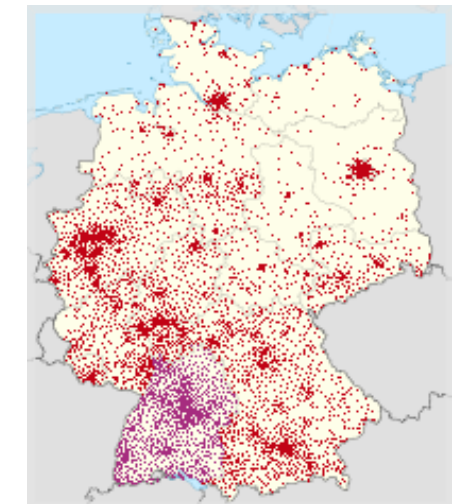
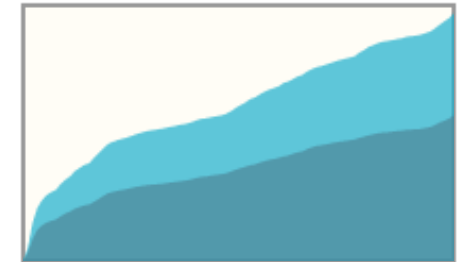
[Banner einbinden](#)

Kontakt

[Frage an Petenten/in](#)

[Stellung nehmen](#)

Petitionsverlauf



Woher kommen Unterstützer

Dies verstößt mangels wichtigen Grundes gegen Bundesrecht. Denn das Land überschreitet seine gesetzgeberische Kompetenz. Die "2-Meter-Regel" ist auch verfassungswidrig. Denn sie widerspricht dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit (Übermaßverbot, vgl. Art. 1 Abs.3 i.V.m. Art. 20 Abs. 3 GG). Zur Vermeidung tatsächlicher Konflikte zwischen Wanderern und Radfahrern gäbe es auch mildere Mittel als die "2-Meter-Regel". Sie widerspricht auch Art. 3c der Landesverfassung (BW), nach Maßgabe derer die Sportausübung ein Grundrecht ist. Dieses wird mit der "2-Meter-Regel" weit über das eventuell Notwendige hinaus (Übermaßverbot s.o.) eingeschränkt .

Mit der Beschränkung des Radfahrens auf Wege mit ≥ 2 Metern Breite nimmt Baden-Württemberg bundesweit eine Sonderstellung ein. In Thüringen wurde eine solche Regelung wieder abgeschafft.

Im übrigen

- fehlen wissenschaftliche Nachweise des Sinnes einer "2-Meter-Regel". Stattdessen werden damit vor allem Radfahrer und Reiter grundlos verunglimpft und pauschal kriminalisiert. Dies fördert Gegeneinander statt Miteinander im Wald. Die "2-Meter-Regel" polarisiert, schafft neue oder verstärkt bestehende Konflikte, baut sie nicht ab.
- sind Wegebreiten mangels entsprechender Geländemarken (z.B. Bordsteine) bei Waldwegen kaum meßbar. Aber Verstöße gegen die "2-Meter-Regel" sind bußgeldbewehrt, das erfordert die Meßbarkeit der 2m. Wenn es um Geld geht, ist Schluß mit "Augenmaß".
- ist Mountainbiken eine anerkannte Natursportart mit einer hervorragenden Umweltbilanz. Mountainbiker sind keine "Waldbesucher dritter Klasse"!
- lenkt die "2-Meter-Regel" v. a. Mountainbiker auf Wege, die ohnehin stärker durch andere Waldbesucher frequentiert sind. Dort ist die Unfall- und Konfliktquote höher als auf schmaleren Wegen.
- werden Waldbesitzer in ihren Rechten, über ihr Eigentum zu verfügen, also z.B. auch

Waldwege mit einer Breite ≤ 2 m für Radfahrer freizugehen, eingeschränkt

fudder.de rad-net.de mtb-zeit.de mtb-forum.eu bike-magazin.de adfc.de
dimb.de idav-bw.de m.mountainbike-magazin.de frosthelm.de
mtb-news.de newsletter.mtb-news.de singletrackworld.com forum.tour-magazin.de mountainbike-magazin.de blog.zeit.de taelercup.de region.x4biker.com hibike.de adfc-bw.de

waldwege mit einer Breite < 2m für Radfahrer freizugeben, eingeschränkt.

- haben sich vergleichbare Regelungen (Thüringen s.o.) nicht bewährt. In Hessen wurde 2013 eine vorbildliche Regelung unter Mitwirkung aller Waldnutzer und -benutzer auf der Grundlage gegenseitiger Rücksichtnahme gefunden.

- Zu Links und weiteren Gründen siehe auch

www.petition-2m-weg.ecosport.de/Material.htm

- Bitte zeigt auch Facebook, dass Ihr uns unterstützt:

www.facebook.com/DIMB.OpenTrails

- Weitere Infos sind hier zu finden:

www.dimb.de/aktivitaeten/open-trails/weg-mit-2m-regel-in-bawue

Im Namen aller Unterzeichner/innen.

Bad Soden, 24.08.2013 (aktiv bis 23.11.2013)

Petitions-Blog

Endspurt für die Petition - Eure Stimme zählt! In wenigen Tagen läuft die Unterzeichnungsfrist für die Online-Petition gegen die 2-Meter-Regel in Baden-Württemberg aus. Schon über 50.000 Bürgerinnen und Bürger unterstützen die Online-Petition und wir ...

[>>> Zum Petitions-Blog](#)

Debatte zur Petition

DEBATE ZUR 1. STUFE

PRO: Wie kann es sein, daß Radfahrer auf gemeinsam genutzte Rad- / Fußwege gezwungen werden, die oft unter 1,5m breit sind, stark frequentiert sind und aufgrund des Untergrundes auch noch wesentlich schneller befahren werden könnten, im Wald auf im Schnitt ...

PRO: Hessen hat erst kürzlich ein modernes und bürgerfreundliches Betretungsrecht für den Wald verabschiedet, das auf ein Miteinander sowie auf die gegenseitige Rücksichtnahme aller Waldbenutzer und Waldbesucher einschließlich eines Vorrangs für Fußgänger ...

CONTRA: Als Waldbesitzer stören einem die Biker überhaupt nicht, aber die Reiter: Sie hinterlassen rücksichtslos ihren Dreck auf den Wegen, zerstören die Waldwege und von der Gefährdung durch unfähige Reiterinnen kann jeder Waldbauer Geschichten erzählen. Die ...

CONTRA: "... Stattdessen werden damit vor allem Radfahrer und Reiter grundlos verunglimpft und pauschal kriminalisiert.?" Man wirbt in der Petition zurecht um Toleranz und gegenseitige Rücksichtnahme. Und genau aus diesem Grund gehört eine solche Aussage nicht ...

>>> Zur Debatte

Warum Unterstützer unterschreiben

Für mehr "miteinander" und weniger "gegeneinander".

Die Radler, die "einen Wert" haben, kann man eh getrost in den Wald lassen!!!!

Bei gegenseitiger Rücksichtnahme ist auch das Befahren von Wegen schmaler als 2 m problemlos möglich, siehe Rheinland-Pfalz.

Weil ich die ganzen Vorschriften und Regelungen im Land Baden-Württemberg die im Besonderen von der Partei "Die Grünen" ausgehen für schwachsinnig und überflüssig halte! Diese ganzen Regelungen führen dazu, dass unsere Kinder immer weniger ...

Ich will biken!

[>>> Zu den Kommentaren](#)

Petition auf der eigenen Webseite einbinden:

Code-Snippet **Horizontal:** `<div style="width:670px;height:210px;"><sc`

Code-Snippet **Vertikal:** `<div style="width:150px;height:500px;"><sc`

Code-Snippet **Box:** `<div style="width:300px;height:300px;"><sc`



- organizing People -

openPetition ist eine freie und gemeinnützige Plattform, auf der Bürger ein gemeinsames Anliegen öffentlich machen, sich organisieren und den Dialog mit Politik und Mitbürgern führen.

openPetition bringt notwendige Veränderungsprozesse in Gang, dort wo die repräsentative Demokratie zu langsam ist.

HILFE

TIPPS UND ANLEITUNGEN

SUCHE

REGIONEN

IHRE KAMPAGNE

FREUNDE

LOB, KRITIK, IDEEN

PRESSE

BLOG

ÜBER UNS

ERFOLGE

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

DATENSCHUTZ

IMPRESSUM

VERWALTUNG | ANMELDEN

HOCHLADEN

Verbinden Sie sich

NEWSLETTER

RSS OPETITIONEN



Gefällt mir 41.691

@oPetition folgen 1,516 Follower

982

Unterstützen Sie uns über

